

Verhandlungsschrift und Protokoll

der Sitzung des Gemeinderates am 12. Juli 2012 im Gemeindeamt Weißenkirchen an der Perschling, Hauptstraße 21

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 23.00 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 04. Juli 2012 mittels jeweils nachweislicher Zustellung als Rückscheinbrief (Rsb), wobei das Datum der im Einzelfall rechtswirksamen Zustellung oder Ersatzzustellung i.S.d. §§ 16-18 ZustG dem jew. Rückschein (Zustellnachweis) zu entnehmen ist.

Anwesend waren:

Bgm. Breitner Reinhard

Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann

GGR Figl Elfriede

GGR Siedl Alois

GR Engelhart Franz kommt

GR Diendorfer Sylvia

GR Golembiowski Waltraud

GR Hell Manfred

GR Kraus Ernst

GR Mitterhofer Alois

GR Nussbaumer Gottfried

GR Pickl Johann

GR Redl Gerald

GR Schicklgruber Helmut

Entschuldigt abwesend:

GGR Erber Franz

GR Nussbaumer Mag. Peter

GGR Puxbaum Anton

GR Buchinger Rainer

GR Schwarz Andreas

Unentschuldigt abwesend:

Schriftführer:

VB Wegscheider Christine

Vorsitzender:

Bgm. Breitner Reinhard

Die Sitzung erfolgte öffentlich.

Beschlussfähigkeit war bereits zu Sitzungsbeginn gegeben.

Tagesordnung

- Pkt. 1.: Vortrag über eine Photovoltaikanlage Gemeindehof und Volksschule
- Pkt. 2.: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31. Mai 2012
- Pkt. 3.: Katastrophenschäden in der Gemeinde
- Pkt. 4.: Asphaltierungsarbeiten 2012
- Pkt. 5.: Finanzierung für das Gemeinschaftshaus der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikvereines Murstetten
- Pkt. 6.: Neue Siedlung in Langmannersdorf
 - a) Straßenbezeichnung
 - b) Grabarbeiten für sämtliche Einbauten
- Pkt. 7.: Allfälliges

Verlauf der Sitzung

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest - wobei er ausdrücklich darauf verweist, dass alle Mandatäre im Sinne des § 45 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 rechtzeitig sowie nachweislich geladen wurden - und eröffnet die Sitzung um 20.00 Uhr.

Zu Top 1.:

Vortrag über eine Photovoltaikanlage Gemeindehof und Volksschule

Herr Ing. Andreas Heinsching vom Büro Henninger und Partner informiert über die Kosten und Fördermöglichkeiten für die Erweiterung der Photovoltaikanlage der ABA.

Die Nutzungsmöglichkeiten der öffentl. Gebäude wird diskutiert. Auf dem Gemeindehaus wären 20 kWp, am Kindergarten 10 kWp auf dem Gebäude der FF-Langmannersdorf 10 kWp möglich. Ing. Heinsching informiert, dass das Ansuchen für die Förderung bald eingebracht werden sollte. Diskussion

Bgm. bedankt sich bei Ing. Heinsching für den Vortrag.

Bgm. stellt den Antrag die Fa. Henninger und Partner zu beauftragen um Förderung für die Photovoltaik anzusuchen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 2.:

Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31. Mai 2012

Das Protokoll der Sitzung vom 31. Mai 2012 wurde allen GR-en zusammen mit der Einladungskurrende zugestellt und somit nachweislich zur Kenntnis gebracht.

Der Bgm. stellt den Antrag das Protokoll zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 3.:

Katastrophenschäden in der Gemeinde

Bgm. informiert anhand von Fotos über die Katastrophenschäden der vergangenen Unwetter. Es wird die weitere Vorgangsweise zum Schutz der Häuser besprochen.

In Gunnersdorf soll eine Fanggrube am Acker Hauer errichtet werden. Auf der Straße in Gunnersdorf sollen als Sofortmaßnahme breitere Froschmäuler gesetzt werden.

Da eine Ableitung des Wassers vom Garten Simhirt/Plank über den vorderen Regenwasserkanal nicht möglich ist, wird die Gemeinde einen Tag einen Bagger zur Verfügung stellen, damit das Wasser im hinteren Teil des Gartens von Fam. Simhirt in den Regenwasserkanal Haselbacherstraße abgeleitet werden kann. Bei der westlichen Ortseinfahrt in Perschling wird von einem Landwirt ein Teil des öffentlichen Weges (Parz. 859) bewirtschaftet; seither gibt es Vermurungen auf der Bundesstraße. Der Landwirt muss die Begrünung dieses Weges wieder herstellen.

Weißenkirchen – Es wird über den Grenzweg diskutiert. Der Bgm. wird der Gemeinde Kapelln ein Schreiben übermitteln, wo ersucht wird gemeinsam eine Lösung für dieses Problem zu finden.

Beim Haus Lackner Herbert gab es bei den Unwettern Wassereintritt in den Keller, da das Regenwasser der neuen Nelkengasse nicht komplett in den dafür vorgesehenen Einlauf fließen kann. Bgm. wird mit Alpenland wegen Einleitung in den RW-Kanal bei der Alpenlandsiedlung sprechen.

In Grunddorf muss die Fanggrube geräumt werden. GR Hell Manfred ersucht Bgm. mit ÖBB bezüglich Haltergraben und Unterspülungen des asphaltierten Weges hinter Grunddorf zu sprechen. Das Einlaufgitter in Grunddorf ist immer wieder mit kleinen Steinen verstopft.

In Langmannersdorf – Feldgasse wurde bereits als Sofortmaßnahme von der Straßenmeisterei Herzogenburg auf Höhe Wohnhaus Bauer Johann ein größerer Einlauf in den Regenwasserkanal errichtet.

Zu Top 4.:

Asphaltierungsarbeiten 2012

Vizebgm. Figl-Fischelmaier informiert über notwendige Asphaltierungen.

Kirchenweg (Parz 729) beim Haus Sallmutter muss neu asphaltiert werden.

Der Weg beim Rübenplatz in Langmannersdorf soll asphaltiert werden. Es wird noch mit der Fa. Agrana wegen Kostenübernahme gesprochen.

Ein Teilstück des Hausfeldweges bei der Fanggrube Hofbauer sollte asphaltiert werden, damit das Wasser besser in das Auffangbecken einfließen kann.

Bgm. stellt den Antrag diese Asphaltierungen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen. Golembiowski Waltraud dagegen

Der Umfahrungsweg in Murstetten ist sehr beschädigt. Diskussion wegen Asphaltierung Dieser Weg wird heuer nicht asphaltiert, da dies derzeit nicht finanzierbar ist und auch keine Interessensbeiträge zur Verfügung gestellt werden.

Über die Gestaltung der Florianigasse wird diskutiert. Asphaltierung der Florianigasse wird laut Angebot der Alpine Bau Euro 15.000,00 betragen.

Bgm. stellt den Antrag die Florianigasse zu asphaltieren.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 5.:

Finanzierung für das Gemeinschaftshaus der Freiwilligen Feuerwehr und des Musikvereines Murstetten

Bgm. informiert über die Finanzierung des Gemeinschaftshauses der FF und Musikvereines Murstetten. Das Land NÖ und die Gemeinde unterstützen den Bau mit Euro 221.700,00 aufgeteilt auf 3 Jahre.

Antrag des Bgm. diese Beträge für die Finanzierung des Gemeinschaftshauses der FF und Musikvereines Murstetten zu budgetieren.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 6.:

Neue Siedlung in Langmannersdorf

a) Straßenbezeichnung

Bgm. stellt den Antrag die Straße für die neue Siedlung am Kötler-Grund „Feldgasse“ zu benennen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

b) Grabarbeiten für sämtliche Einbauten

Bgm. informiert über die notwendigen Einbauten in der Feldgasse und die bereits geführten Gespräche mit der Wassergenossenschaft Langmannersdorf. Diskussion

Bgm. stellt den Antrag die Grabarbeiten für die notwendigen Einbauten 50 % Gemeinde und 50 % Wassergenossenschaft Langmannersdorf zu teilen.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu Top 7.:

Allfälliges

a) Bgm. fragt, ob für die Volksschule ein Tag der offenen Tür gemacht werden soll. Es wird entschieden keinen Tag der offenen Tür zu machen.

b) Bgm. informiert, dass die Möbel für die Schule bestellt werden müssen. Die Gemeindearbeiter sollen feststellen, welche Tafeln von den alten Schulen in der neuen Schule verwendet werden können. Es soll mit Frau Dir. Spangl ein Termin für eine Schulausschusssitzung vereinbart werden.

c) Bgm. informiert über den Schutzbelag für den Parkett des Turnsaales. Laut Muster wird die Farbe grau Nr. 5870 ausgewählt.

d) Bgm. informiert, dass das Bauansuchen „Land lebt auf“ eingelangt ist und nun ein gemeinsamer Verhandlungstermin für Bau- und Gewerbeverhandlung anberaumt wird.

Da sonst nichts vorgebracht wird schließt der Bgm. um 23.00 Uhr die Sitzung.

v.g.g.